

Hallo Schachfreunde,

die Bezirksversammlung ist vorüber und das alte Schachjahr ging zu Ende. Schon wirft die neue Saison ihre Schatten voraus und so möchte ich Sie vor der Sommerpause über das Wichtigste in Kürze informieren. Herzlich begrüßen möchte ich die Schachfreunde Karlsbad, die sich wieder mit einer 4er Mannschaft an der Verbandsrunde beteiligen möchten.

Außerdem sollten Sie diese Mail bitte unbedingt an ihrem Vereinskassier weiterleiten oder ausdrucken und diesen übergeben. Erleichtern Sie dem Bezirksvorstand bitte die Arbeit, dass weder gemahnt noch Bußgelder verhängt werden müssen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

1. Verbandsrunde - Startgelder

Gemäß Geschäftsordnung §1 des Schachbezirk Karlsruhe wird ein Startgeld für alle Mannschaften ab Landesliga von 10 EUR erhoben.

Bitte überweisen Sie diesen Betrag bis zum 31.08.2013 auf unser Bezirkskonto:

Schachbezirk Karlsruhe e.V. VoBa Bruchsal/Bretten

Kontonr 12624409

BLZ 66391200

Vereine und in Klammer Anzahl der Mannschaften x 10 EUR:

Karlsruher SF(8), SK Ettlingen (6), SC Untergrombach (2), Slavija Karlsruhe (1), SF Eggenstein-Leopoldshafen (3), SF Forst (4), SF Wiesental (4), SF Neureut (4), SC uBu Karlsruhe (2), SK Jöhlingen (2), SK Durlach (2), SF Kraichtal (2), SC Bretten (2), SC Waldbronn (3), SV Pfinztal (4), SC Karlsdorf (3), SF Zeutern (3), SK Sulzfeld (3), SF Graben-Neudorf (2), SK Blankenloch (2), Post Südstadt Karlsruhe (3), SK Rheinstetten (3), SF Malsch (1), SSV Bruchsal (3), SF Dettenheim (2), SK Odenheim (1), SC Oberhausen-Rheinhausen (1), SF Hambrücken (1), SF Karlsbad (1)

2. SEPA

Zum Thema SEPA finden Sie Informationen auf der Bezirkshomepage beim Badischen Sportbund und in der nächsten Ausgabe der Schachzeitung.

3. Mitgliedsbeiträge des Badischen Schachverbandes

Die Mitgliedsbeiträge des BSV erhöhen sich aufgrund einer Beitragserhöhung des DSB für das Jahr 2014.

Bitte denken Sie daran bei der 1. Abschlagszahlung für 2014 bzw. erteilen Sie dem BSV einen

Lastschriftzug. Das Protokoll zum Verbandstag finden Sie unter: <http://www.badischer-schachverband.de/offizielles/pdf/bsv-200.pdf>

4. Bezirksversammlung

In der Anlage finden Sie das noch in Kleinigkeiten geänderte Protokoll aufgrund von Hinweisen des scheidenden BL Thomas Weber und des neuen stel. BL Siegfried Stolle.

5. Rücktritt Jürgen Lutz

Leider mußte Jürgen Lutz das Amt des Schriftführers aufgeben. Wer Lust hat den Bezirksvorstand zu unterstützen, wendet sich bitte an BL Michael Kröger.

6. Verbandsrunde - Spielbetrieb

Auf der BSV Ergebnisseite finden Sie nun alle Spielpläne mit Karlsruher Mannschaften im Verbandsspielbetrieb. Bitte prüfen Sie die Auslosung und sollte ein Verein mit dem erstellten Spielplan nicht einverstanden sein, da er z.B. die Unterbringungsmöglichkeiten nicht hat und sein Wunsch unberücksichtigt blieb, kann er bis zum 31.07. bei mir Einspruch einlegen. Sollte kein Einspruch kommen sind die Spielpläne ab 01. August verbindlich, außer bei Neuanmeldungen. Denken Sie bitte daran, dass vom 01.08 - 31.08.13 die Ranglisten auf der BSV Ergebnisseite zu erstellen sind.

Denken Sie auch daran dort ihren Vereinssteckbrief und die Adreßdaten zu pflegen.

7. Bezirksturniere

Dank an die Ausrichter SF Forst, Karlsruher SF und SF Eggenstein

Beachten Sie bitte die Ausschreibungen in der Anlage und geben Sie die Termine in Ihrem Verein bekannt.

8. Michael Spieker (Karlsruher SF) neuer Bezirksmeister

Nach 7 Runden konnte Michael als alleiniger Sieger durchs Ziel gehen.

<http://www.schachbezirk-karlsruhe.de/>

7. Hajo Vatter 2. Badischer Pokalsieger (Vertreter auf DSB Ebene)

Hans-Elmar Schwing (Dreisamtal) - Hajo Vatter (Untergrombach) 1 - 0

<http://bsv-ergebnisdienst.de/pnews/?shownews=118>

8. Badischer Mannschaftspokal

3. Runde: SC Waldbronn - SL Ladenburg 1,5:2,5 <http://bsv-ergebnisdienst.de/index.php?p1=1:ee:PO-12-3>

9. KSF Badischer Seniorenmeister!!!

KSF Senioren - Badens Beste <http://www.ksf1853.de/mannschaften/senioren.html>

10. Badische Blitzeinzelmeisterschaften

Jonas Rosner (SK Ettlingen) Silber vor Christian Maier (SC Untergrombach)

Ergebnisse: <http://blitz.walther-info.de/pubbe13.htm>

Bericht: <http://www.schachfreundelichtental.blogspot.de/p/blog-page.html>

11. Manuela Mader (SK Ettlingen) bei der Universade

Interessanter Artikel: <http://schachbund.de/entry/745>

12. FIDE-Arbitr Lehrgang bestanden

Volker Widmann bestand den Lehrgang zum FIDE-Arbitr und wird bei erfolgreichen 3 Normen zum FIDE-Schiedsrichter ernannt.

<http://www.badischer-schachverband.de/>

13. 2. Deutsche Meisterschaft Chess960

Ergebnisse und Bericht: http://www.schachclub-waldbronn.de/index.php?option=com_content&view=article&id=251&Itemid=156

14. Jugendmannschaften

Die U12 der KSF wurden Badischer Vizemeister und die U14 erreichte Platz 3 bei der Baden-Württembergischen Endrunde.

<http://sjb.badischer-schachverband.de/>

15. Baden-Württembergischer Schulschachpokal

Kant Gymnasium belegt Platz 3.

<http://www.schulschach-bw.de/turniere/turniere-2012-13/166-baden-wuerttembergischer-schulschachpokal-2013>

16. Termine und Turniere

04.08. Fischerfest-Turnier Ketsch (Einzelschnellschach 12 Minuten)

31.08. Ende Ranglistenabgabe und Startgeldüberweisungen

06.-08.09. DWZ-Gruppenturnier Bruchsal (Ausschreibung s. Bezirksnachrichten Nr. 9) und

<http://ssvbruchsal.blogspot.de/>

19.09. Meldeschluß Bezirksmannschaftspokal

19 bzw. /20.09. 1. Runde Bezirkseinzelpokal in Forst und Karlsruhe

21.09. Baden-Württembergische Familienmeisterschaften in Wiesental

02.10. Bezirkseinzelpokal in Eggenstein-Leopoldshafen

Mit freundlichem Gruß

Volker Widmann

BTL und Pressewart Karlsruhe



SCHACHBEZIRK KARLSRUHE e.V.

Schriftführer

Jürgen Lutz, An der Riese 39, 73344 Gruibingen

Schachbezirk Karlsruhe e.V.
Sitz Karlsruhe

Amtsgericht Karlsruhe VR 3164

Mitglied im
Badischen Schachverband e.V.
Badischen Sportbund Nord e.V.

Bankverbindung:
Volksbank Bruchsal e.G.
Konto-Nr : 12624409
BLZ : 663 912 00

Protokoll der ordentlichen Bezirksversammlung „Altes Feuerwehrhaus“ Forst, 06.07.2013; 10:00 – 13:35 Uhr

Verteiler: Vereine
 Bezirksvorstand

Gruibingen, den 06.07.2013

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste (Anlage 1a + 1b)

Entschuldigt: :/:

Unentschuldigt: :/:

TOP 1) Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Th. Weber begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Bezirksversammlung.
Die Mitgliederversammlung wurde ordnungsgemäß mit Email am 21.06.2013 einberufen.

TOP 2) Der eingeladene Bürgermeister der Gemeinde Forst, Herr Gsell, stellt sich vor und richtet seine Grußworte an die Versammlung. Ebenfalls überbrachte Vizepräsident Siegfried Stolle Grußworte des Badischen Präsidiums.

TOP 3) Wahl des Protokollführers, Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung, Genehmigung der Tagesordnung

J. Lutz wird einstimmig zum Protokollführer bestimmt.

Um 10:32 Uhr sind 25 von 29 Vereinen anwesend. Die Bezirksversammlung ist somit beschlussfähig. Die Vereine SC Bretten, SK Durlach, SC Karlsdorf und der SK Sulzfeld schicken dieses Jahr keinen Vertreter zur Bezirksversammlung. Gemäß § 2 der Geschäftsordnung wird an diese Vereine ein Bußgeld in Höhe von 25 Euro verhängt.

TOP 4) Totenehrungen

Stellvertretend für alle seit der letzten Bezirksversammlung Verstorbenen, nennt BL Thomas Weber den langjährigen Jugendwart und Vereinsmitbegründer des SC Oberhausen-Rheinhausen Gunther Dittrich.

TOP 5) Ehrungen auf Verbands- und Bezirksebene sowie Kurt-Möckel-Pokal

V. Widmann nimmt die Siegerehrungen für die Meister in den einzelnen Spielklassen vor. Bezüglich der Einzelergebnisse wird auf den vorab mit der Einladung verteilten Bericht des Bezirksturnierleiters verwiesen.

Der Kurt-Möckel-Jugend-Pokal für Leistungen auf überregionaler Ebene wird in diesem Jahr an die Schachvereinigung Pfinztal für ihre außergewöhnliche Jugendarbeit mit einer reinen Mädchenmannschaft in der Einsteigerklasse verliehen.

TOP 6) Kurzberichte der Vorstandsmitglieder

Neben den vorliegenden und vorab verteilten schriftlichen Berichten (Anlage zur Email vom 21.06.2013) geben folgende Vorstandsmitglieder mündliche Berichte ab:

- Kassenbericht: W. Angele ergänzt den vorab abgegebenen Bericht.
- Wertungsreferent: P. Grofig verweist auf die Einführung einer neuen Software.
- Turnierleiter: V. Widmann ergänzt seinen Bericht um das Ergebnis der Bezirkseinzelseisterschaft; als Sieger vor der letzten Runde steht bereits Michael Spieker (KSF) fest, da er seine letzte Partie kampflos gewinnen wird.
- Stv. Bezirksleiter: M. Kröger berichtet mündlich über seine Teilnahme an den Sitzungen des Bezirksvorstands und lobt die gute Zusammenarbeit des Vorstandes.
- Schulschachwartin: K. Wodzinski berichtet von diversen Turnieren. Künftig geplant sei die Durchführung der Schulschachturniere unter der Woche und nicht mehr, wie bisher, am Wochenende.
- Jugendwart Einzel: Berichtet über vergangene Turnierergebnisse der Jugendlichen
- Seniorenwart: Anregung an die Vereine doch künftig mehr Seniorenmannschaften zu stellen. Ausblick auf künftige Turniere.
- Jugendwart Mannschaft: Berichte über Turnierergebnisse des vergangenen Jahres.

TOP 7) Kurzbericht über den Verbandstag 2013 in Achern

Th. Weber, S. Stolle und V. Widmann berichteten vom Verbandstag. Das Protokoll liegt bis zum heutigen Tag noch nicht vor, ist aber in Bearbeitung (seit 07.07. auf der BSV Homepage veröffentlicht).

Die wichtigsten Änderungen, die Relevanz für unseren Bezirk haben, sind:

Ab 1.1.2014 werden die Mitgliedsbeiträge an den Deutschen Schachbund erhöht:
Erwachsene von 8,--€ auf 10,-- €
Jugendliche 14 – 17 Jahre von 4,--€ auf 5,-- € sowie
Kinder unter 10 Jahren von 2,-- € auf 2,50 €

Alle Bezirke bekommen einmalig einen Zuschuss von 500 Euro für die ordentliche Durchführung der Bezirksturniere seitens des Verbandes.

Aufgrund eines Streitfalls in der Verbandsliga Süd zwischen Iffezheim und Oberwinden bezüglich der Abstiegsregelung, trat überraschend Bernhard Ast von allen seinen Ämtern im BSV zurück. Volker Widmann rückte dadurch für ihn als Ersatzmitglied im Turniergericht nach.

TOP 8) Aussprache zu den Berichten

Das Wort wird nicht gewünscht.

TOP 9) Bericht der Kassenprüfer

M. Holzapfel gibt an, daß die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde und alle Fragen beantwortet wurden. Es wird die Entlastung des Kassenwarts empfohlen.

TOP 10) Entlastung des Bezirksvorstands

S. Stolle stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstands. Es wird im Block abgestimmt, geheime Wahl wird nicht gewünscht. Entlastung wird einstimmig erteilt.

TOP 11) Wahl einer Zählkommission

Es sind 25 stimmberechtigte Mitglieder zu Beginn der Behandlung der Anträge anwesend.

Siegfried Stolle wird von Th. Weber gebeten, die Wahl bzw. Zählkommission zu übernehmen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

TOP 12) Behandlung von Anträgen

Alle Anträge wurden bereits vorab per Email verteilt.

Antrag 1 des Bezirksturnierleiters (§ 6 Verbandsrunde):

V. Widmann verweist auf die dem Antrag beigefügte Begründung.
Die Kreisklasse D wird zukünftig mit 4er, anstatt 5er Teams spielen.

Der Antrag wird mit 23 Zustimmungen bei zwei Enthaltungen angenommen.

Antrag 2 des Bezirksturnierleiters (§ 7 Einsteigerklasse):

V. Widmann begründet kurz den Antrag. Die redaktionelle Änderung des Wortlauts (Weglassen der "Summe der Mannschaftspunkte") wurde zur Änderung vorgeschlagen.

Der Antrag wird mit 23 Zustimmungen bei zwei Enthaltungen angenommen.

Antrag 3 des Bezirksleiters (Satzungsänderung § 13 Auflösung des Bezirks):

Th. Weber erläutert kurz den Antrag. Bisher war nicht völlig klar, an wen das Vermögen übergeht, sollte der Schachbezirk sich auflösen.
Im neuen Passus steht nun, dass das Vermögen an den BSV übergeht, der dies jedoch ausschließlich nur zur Förderung des Schachsports verwenden darf.

Der Antrag wird mit 25 Zustimmungen angenommen.

TOP 13) Neuwahlen für 2 Jahre, gemäß § 10.2 der Satzung

Vor Beginn der Neuwahlen tritt Michael Kröger von seinem Amt als stellv. Bezirksleiter zurück. S. Stolle übernimmt die Wahlleitung.

Position	Kandidaten	Geheime Abstimmung beantragt	Ergebnis
Bezirksleiter	M. Kröger	Nein	25 Zust./0 Geg./0 Enth.
stellv. Bezirksleiter *	S. Stolle	Nein	25 Zust./0 Geg./0 Enth.
Mannschaft	M. Dehm	Nein	25 Zust./0 Geg./0 Enth.
Kassenwart	W. Angele	Nein	25 Zust./0 Geg./0 Enth.
Schulschachwart	K. Wodzinski	Nein	24 Zust./0 Geg./1 Enth.
Wertungsreferent	P. Grofig	Nein	25 Zust./0 Geg./0 Enth.

* S. Stolle wird für ein Jahr gewählt, da es sich um eine außerplanmäßige Wahl handelt.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Kassenwart W. Angele kündigt seine letzte Amtsperiode an.

Das Amt des Jugendwart Einzel ist vakant. Auf der nächsten Bezirksvorstandssitzung wird über eine Lösung diskutiert.

Bei der Kandidatur von S.Stolle zum stellv. BL übernimmt die Wahlleitung T.Weber

Der neu gewählte Bezirksleiter M. Kröger bedankt sich anschließend bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern und entlässt sie mit einem individuellen Präsent in den „Ruhestand“.

Um 12:25 Uhr tritt der neue Bezirksleiter Michael Kröger sein Amt an und übernimmt fortan die Leitung der Mitgliederversammlung.

TOP 14) Wahl der Delegierten für den Verbandstag 2014

Ort und Datum stehen bislang nicht fest.

Wie bislang werden 6 Delegierte und 3 Ersatzdelegierte gesucht.

Als Delegierte kandidieren: J. Bauer, D. Scheja, P. Grofig, S. Haas, H. Majewski, E. Zieger
Als Ersatzdelegierte kandidieren: W. Angele (1. Ersatz), K. Wodzinski (2. Ersatz), M. Herrmann (3. Ersatz)

Die Mitglieder stimmen zur Verfahrensvereinfachung einstimmig einer Abstimmung in Form einer Blockwahl zu.

Der Wahlvorschlag der Delegierten und Ersatzdelegierten wird bei 25 Zustimmungen bestätigt.

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 15) Wahl von 2 Kassenprüfern sowie 1 Ersatzmitglied

Position	Kandidaten	Geheime Abstimmung beantragt	Ergebnis
Kassenprüfer	M. Holzapfel	Nein	23 Zust./0 Geg./2 Enth.
Kassenprüfer	E. Foßhag		
Kassenprüfer (Ersatz)	C. Linowski	Nein	23 Zust./0 Geg./2 Enth.

Die Abstimmung erfolgt für die Prüfer in Form einer Blockabstimmung.

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 16) Genehmigung des Haushaltplanes

W. Angele stellt den Entwurf für den Haushaltsplan 2014 vor (wurde mit der Einladung verteilt).

Der Haushaltsplan 2014 wird mit 25 Zustimmungen einstimmig angenommen.

TOP 17) Vorbereitung Verbandsrunde

V. Widmann stellt die neuesten Entwicklungen vor. Er erläutert Ungenauigkeiten zu den Bußgeldregelungen gemäß Verfahrensordnung und wünscht sich ein Meinungsbild, ob das Freilassen von mehr als 2 Brettern auch in den Kreisklassen (Ausnahme unterste Mannschaft) sanktioniert werden soll. Die Versammlung gibt hierzu ein eindeutiges Meinungsbild ab und wünscht weiterhin dieses Verhalten (auch nicht schuldhaft) zu sanktionieren.

Die Kreisklassen C1 und C2 bleiben, wie bisher, mit 8er Mannschaften besetzt und bieten Aufstiegsrecht in die nächst höhere Spielklasse. Aufgrund von Mannschaftsrückzügen könnte jedoch noch der Fall eintreten, dass drei C-Klassen mit je 5 Mannschaften gebildet werden. Diese würden dann eine Vor- und Rückrunde ausspielen.

R. Dorn moniert, dass die Terminansetzungen für die neue Saison im Januar / Februar zu komprimiert angesetzt wurden, im Gegensatz jedoch die 1. Runde recht spät im Oktober erst startet. V. Widmann nimmt dazu Stellung und erklärt, dass dies mit den höheren Spielklassen ab Oberliga zusammenhängt, deren Terminansetzung zur neuen Saison sich die unteren Klassen aus pragmatischen Gründen anpassen. Am Beispiel erläutert: Würde Untergrombach 2 ihren ersten Spieltag vor Untergrombach 1 haben, dürfte keiner der Ersatzspieler bei Ausfällen der 1. Mannschaft eingesetzt werden, da diese für diesen Spieltag bereits im Einsatz waren. Der Monat Dezember wird aufgrund der vielen Feiertage, im Saisonkalender, reduziert in Anspruch genommen. Sämtliche Bezirksturniere starten dafür bereits im September.

TOP 18) Vergabe der Bezirksturniere und der Bezirksversammlung 2014

Die Ausschreibungen für den Bezirksmannschaftspokal, den Bezirkseinzelpokal und das Bezirkseinzelnitz wurden verteilt. Es wird den Vereinen Karlsruher SF, SF Forst und SF Eggenstein-Leopoldshafen für die Bereitschaft der Durchführung gedankt.

TOP 19) Verschiedenes, Bekanntgaben und Terminplanungen

Für die Vereinskassiere wird im nächsten Jahr die SEPA-Umstellung für Lastschriften wichtig und muss spätestens jedoch zum 01.02.2014 angepasst werden. Am 19.07. findet im Haus des Sports eine Infoveranstaltung zum Thema SEPA-Einführung statt. Eine Schritt für Schritt Anweisung findet man ebenfalls auf der Sportbundseite und soll auf der Bezirkshomepage veröffentlicht werden.

Siegfried Stolle weist darauf hin, wo die Vereine die Trainerscheinnummern zur Abrechnung auf der BSV Seite unter Ausbildung finden können.

Es wird noch auf das DWZ-Wertungsturnier des SSV Bruchsal vom 06.-08.09.2013 und auf die 4.Baden-Württembergische Familienmeisterschaft am 21.09.2013 in Wiesental hingewiesen.

M. Kröger bedankt sich bei den Anwesenden für die Beteiligung und intensive Diskussion und schließt die Versammlung um 13:35 Uhr.

gez. M. Kröger

gez. J. Lutz

Ohne Unterschriften, da per E-Mail versandt.
Das unterschriebene Original ist beim Schriftführer archiviert.

Bezirksmannschaftspokal 2013

Schachbezirk Karlsruhe e.V.

Hallo Schachfreunde,

hiermit lade ich im Namen des Schachbezirks Karlsruhe Ihren Verein als Teilnehmer recht herzlich zum diesjährigen Bezirksmannschaftspokal ein. Gespielt wird um den Titel des Bezirksmannschaftspokalsiegers 2013/2014 und um die Qualifikation zum Badischen Mannschaftspokal 2014.

Grundlage für diesen Wettbewerb sind die jeweils gültigen Fassungen der FIDE-Regeln und die Turnierordnung des Badischen Schachverbandes, sowie §7 der Bezirksturnierordnung.

Weitere Bestimmungen:

H-4.1 Austragung

Die BPMM wird mit Vereinsmannschaften im K.o.-System ausgetragen.

H-4.2 Teilnehmer, Rangfolge

Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine des BSV mit mehreren 4er-Mannschaften. Ein Spielerwechsel zwischen den Mannschaften eines Vereins ist nicht möglich. Eine Rangfolge ist nicht vorgeschrieben; in jedem Wettkampf kann die Mannschaftsaufstellung aus dem Kontingent der gemeldeten Rangliste frei gewählt werden.

H-4.3 Farbverteilung

Die in der Auslosung zuerst gezogene Mannschaft hat Heimrecht und spielt an den Brettern 2 und 3 mit den weißen und an den Brettern 1 und 4 mit den schwarzen Steinen.

H-4.4 Punktwertung, Punktgleichheit

Bei unentschiedenem Ausgang eines Wettkampfes entscheidet die „Berliner Wertung“:

- 1. Brett = 4 Punkte 3. Brett = 2 Punkte
- 2. Brett = 3 Punkte 4. Brett = 1 Punkt

Besteht auch danach Gleichstand, werden Blitzwettkämpfe mit unveränderter Mannschaftsaufstellung und Farbwechsel bis zur Entscheidung gespielt.

Spielbeginn ist 9 Uhr falls auf der Rangliste der Heimmannschaft nichts anderes (10 Uhr) vermerkt ist. Natürlich können die Vereine auch einen anderen Spieltermin vereinbaren, dieser darf allerdings nicht nach dem angesetzten Termin liegen.

Bedenkzeit 2 Stunden für 40 Züge + 1 Stunde für den Rest. Die Bedenkzeit kann einvernehmlich reduziert werden, aber nicht unter eine Gesamtspieldauer von 4 Stunden.

Für die Ergebnismeldung bei Mannschaftskämpfen ist die Heimmannschaft verantwortlich. Diese hat bis 19 Uhr am Spieltag auf der zentralen Ergebnisseite für Pokalwettbewerbe des BSV im Internet zu erfolgen. Paarungen werden auf der BSV Ergebnisseite, Homepage und per Email bekannt gegeben.

Gemäß der VO §19 wird für das Nichtantreten im Mannschaftspokalwettbewerb auf Bezirksebene eine Geldbuße von 50 € fällig. Bei einer Benachrichtigung von wenigstens 72 Stunden aller Beteiligten vor Beginn des Mannschaftskampfes reduziert sich die Geldbuße um 40%.

Termine:

19.09.2012 Meldeschluß danach Auslosung Runde 1 + Zwischenrunde

- 1. Runde: 29.09.2013, 2. Runde, 06.10.2013 (=Zwischenrunde)
- 3. Runde: 03.11.2013, 4. Runde: 26.01.2014, Finale :30.03.2014

Mit 64 freundlichen Grüßen
Volker Widmann
BTL Karlsruhe

Schachbezirk Karlsruhe e.V.

Die Karlsruher Schachfreunde 1853 e.V. und die Schachfreunde Forst 1971 e.V.

laden gemeinsam zum

Bezirkseinzelpokal Karlsruhe 2013/2014 ein

Termine: jeweils donnerstags (Forst) oder freitags (Karlsruhe) um 19:30 Uhr am 19./20.09.2013, 17/18.10.2013
Zwischenrunde Endtermin 15.11.2013,
Endtermine: 20.12.2013, 23.02.2014 und 14.03.2014.
Den Spielern steht es frei einen früheren Spielbeginn/ -termin und anderen Ort zu vereinbaren. Bei mehr als 32 Teilnehmern wird eine Zwischenrunde gespielt.

Anmeldung: Mit Name, Vorname, Alter, Verein, Telefon und Emailadresse an
Forst: Volker Widmann, turnierleiter@schachbezirk-karlsruhe.de Telefon 07254 9219647 oder
Markus Staudt, Staudtmarkus@web.de,
Karlsruhe: Klaus Schröder, klausschroeder@gmx.net.

Meldeschluss: 19.09.2013 um 19:15 Uhr in Forst und am 20.09.2013 um 19:15 Uhr in Karlsruhe
auch bei Voranmeldung, Voranmeldung per E-Mail ist bis 18.09.2013 möglich

Startgeld: entfällt ebenso wie Preise. Das Turnier ist die direkte Qualifikation zum badischen Pokal. Der Bezirkssieger ist qualifiziert, und falls die Teilnehmerzahl des Bezirks zu den vier größten der badischen Bezirke gehört, auch der Zweite.

Spiellokale: Bürgerzentrum Südstadt, Henriette-Obermüller-Str. 10
76137 Karlsruhe
Vereinsheim "Altes Feuerwehrhaus", Lange Straße
76694 Forst

Spielmodus: Die Spiele finden im KO-Modus statt.
Die erste und zweite Runde werden parallel an 2 Spielorten ausgetragen. Die weiteren Runden können dezentral stattfinden, d. h., der Spieler mit den schwarzen Steinen genießt Heimrecht (Heimspielort), der andere Spieler muss anreisen. Die Bedenkzeit beträgt 2 Stunden Spielzeit für die ersten 40 Züge, danach 30 Minuten für den Rest.
Über den Gewinn eines Wettkampfes entscheidet jeweils eine Partie. Bei unentschiedenem Ausgang werden zwei Blitzpartien gespielt. Besteht auch danach Gleichstand, so wird der Blitzwettkampf wie folgt fortgesetzt. Vor der nächsten Blitzpartie wird die Farbverteilung neu ausgelost. Der Spieler mit den weißen Steinen erhält 6 Minuten Bedenkzeit und muss gewinnen zum Weiterkommen. Der Spieler mit schwarz erhält 5 Minuten; ihm genügt ein Remis zum Weiterkommen. Das Turnier wird DWZ gewertet.

Regeln: Es gelten die FIDE-Regeln, die badische TO H3 (Einzelpokal), sowie §8 Bezirksturnierordnung.

Turnierleitung: Volker Widmann/Markus Staudt und Klaus Schröder

Anmerkungen: Ergebnisse und Auslosung werden auf der Homepage des Bezirks, sowie auf der BSV Ergebnisseite veröffentlicht.

Bezirkseinzelblitz 2013

Schachbezirk Karlsruhe e.V.

Hallo Schachfreunde,

die Schachfreunde Eggenstein-Leopoldshafen e.V. laden im Namen des Schachbezirks Karlsruhe recht herzlich zur diesjährigen Bezirksblitz-einzelmeisterschaft ein. Gespielt wird um den Titel des Bezirksblitz-einzelmeisters 2013/2014 und der Qualifikation zur BSV-Blitz-einzelmeisterschaft 2014.

Termin	Mittwoch, 2. Oktober 2013
Ort	76344 Eggenstein-Leopoldshafen Rheinhalle (OT Leopoldshafen)
Anmeldung	Anwesenheit bis 19:15 Uhr am Turniertag Vor Anmeldung bis 30.09. erbeten an: Volker Widmann, turnierleiter@schachbezirk-karlsruhe.de
Beginn/Ende	19:30 Uhr bis ca. 23:00 Uhr
Spielmodus	Rundenturnier / 5-Minuten-Blitzpartien (nach FIDE-Regeln) Genauer Modus wird vor Ort aufgrund der Teilnehmer-meldungen festgelegt. Es werden 15 Runden angestrebt.
Klasseneinteilung	Gruppe 1: Offen (Qualifikation zur Badischen Blitzeinzelmeisterschaft) Gruppe 2: Bis DWZ 1800 (bei mind. 6 Teilnehmer, ansonsten Sonderpreis für den besten Spieler)
Spielberechtigung	Das Turnier ist offen für alle Mitglieder des Schachbezirks Karlsruhe e.V.. Die Bezirksblitz-einzelmeisterschaft wird nach §10 der TO des Schachbezirks Karlsruhe e.V. durchgeführt. Maximal 36 Spieler möglich. Voranmeldung entscheidet.
Preise	Alle eingenommenen Startgelder werden im Preisfonds wieder ausgeschüttet.
Startgeld	5,- EUR pro Spieler

Wir würden uns über eine rege Teilnahme aller Spieler des Schachbezirks Karlsruhe bei dieser Veranstaltung freuen.

Schachfreunde Eggenstein-Leopoldshafen e.V. und der Bezirksvorstand